



Unternehmensbörse Hessen

Verein aktuell

Informationsstelle „Kinderbetreuung und Integration“: Die Vermittlungschancen arbeitsloser Mütter erhöhen

Der Frauenbetriebe e.V. hat, mit dem Rhein-Main-Jobcenter Frankfurt, den Aufbau einer „Informationsstelle zur Kinderbetreuung“ für Alleinerziehende und Kundinnen des Jobcenters verbindlich geplant, in Zusammenarbeit mit den kommunalen Netzwerken. Das Projekt fördert das Potenzial der Mütter ohne organisierte Kinderbetreuung: Gemeinsam mit dem Team finden Frauen Lösungen für die Kinderbetreuung, erhöhen somit ihre Vermittlungschancen. Parallel dazu werden ihre Eignung und Motivation festgestellt. Der Frauenbetriebe e.V. begleitet Mütter durch individuelle und nachhaltige Beratung, Gruppeninfos, Kompetenz-Vermittlung und Netzwerkteams. Dadurch können die Teilnehmerinnen ihre familiären und außerfamiliären Netzwerke zur Kinderbetreuung entwickeln und stärken. Sie bekommen ebenso - über den gesamten Verlauf der Maßnahme - Unterstützung, um Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren. Das Projekt startet für neun Monate am 01.05.2009.

Informationen: Frauenbetriebe e.V.,
Henriette Hunger, Tel.: 069/700776,
henriette.hunger@frauenbetriebe.de

Kooperation mit der Unternehmensbörse Hessen: mehr Matching-Chancen für Nachfolge



Dirk Olbrich, Unternehmensbörse Hessen GmbH, und Christiane Stapp-Osterod, Frauenbetriebe e.V.

Übernehmerinnen oder Übergeberinnen eines Betriebs können ab sofort sichtbar werden und ihre „Matching-Chancen“ erhöhen: Dank des Kooperationsvertrags zwischen dem Frauenbetriebe e.V. und der Unternehmensbörse Hessen GmbH können sie über den Frauenbetriebe e.V. einen Inserat auf www.unternehmensboerse-hessen.de platzieren.

Die Unternehmensbörse Hessen führt Käuferinnen und Käufer sowie Verkäuferinnen und Verkäufer von Betrieben in Hessen zusammen: Sie sammelt alle Inserate ihrer Businesspartner, die selbst aktiv mit ihr arbeiten. Der Frauenbetriebe e.V., „hessenweite Leitstelle zur Unternehmensnachfolge“, verbindet diese

Partnerschaft insbesondere mit seinem Portal www.geschaeftsfrauenportal.de.

Informationen: www.unternehmensboerse-hessen.de,
www.frauenbetriebe.de

Aufbauberatungen im Aufwind

Erneut stieg in 2008 die Zahl der Beratungen für den Aufbau und die Sicherung eines Unternehmens: 108 Frauen haben hierfür das Angebot des Frauenbetriebe e.V. in Anspruch genommen. Auch die im Vorjahr eingeführten Fachmodule konnten sich mit einem stabilen Beratungsvolumen etablieren.

In 2008 hatten eindeutig die Migrantinnen die Nase vorne: Sie bildeten 40 Prozent aller Beraterinnen. Unter ihnen kommen die Iranerinnen an erster Stelle mit einem Anteil von 19,26 Prozent. Sie werden gefolgt von den Marokkanerinnen (18,52 Prozent) und den Türkinen (15,55 Prozent). Am liebsten gründen sie in der Gesundheitsbranche: eine von vier. Im weiteren Ranking folgen Kosmetik (16 Prozent), Beratung (12 Prozent) und Einzelhandel (8,5 Prozent) am häufigsten in Frage.

Informationen: Frauenbetriebe e.V.,
info@frauenbetriebe.de,
www.frauenbetriebe.de

Veranstaltungen des U.F.O. - Unternehmerinnenforums Rhein-Main

Newsletter der Frauenbetriebe - Ausgabe 1/ 2009 (25.03.2009)